

Damit die Rechnung aufgeht

OK Fasnachtsumzug «Heldehaft» in Muri stellt sich in Etappen vor (3. Teil)

Als grosse Helden sehen sie sich nicht, dennoch vollbringen Daniel der Strubige und Linda die Umtriebige eine kleine Heldentat in grossem Rahmen, damit ein Umzug aus finanzieller Sicht auch ein nächstes Mal wieder stattfinden kann.

«Wir lassen die anderen OK-Mitglieder das Geld ausgeben und schauen, dass das Budget am Ende trotzdem eingehalten wird», fasst Daniel der Strubige das komplexe Gebiet der Finanzen zusammen. Zuverlässig jonglieren die beiden mit den Zahlen, führen Listen und rechnen mit, vor und ab. Am Umzugstag sorgen sie dafür, dass an den vom OK betriebenen Verkaufsständen und beim Plakettenverkauf das Wechselgeld nicht

ausgeht. Das grosse Ziel besteht auch dieses Jahr wieder darin, dass der Anlass am Schluss selbsttragend sein soll und keine roten Zahlen schreibt. Die vielen grosszügigen Spenden und der Plakettenverkauf machen das Unmögliche möglich. Hand in Hand wird mit den Umzugskoordinatoren zusammengearbeitet, um im Vorfeld unermüdlich gemeinsam auf Sponsorensuche zu gehen, denn Sponsoren sind die eigentlichen Helden des Ressorts Finanzen.

Überdurchschnittliche Leistungen

Wer sind für euch die Helden des Alltags? «Wir verbringen den grössten Teil unseres Alltags im Spital Muri und dort treffen wir jeden Tag aufs Neue auf Leute, die ihre eigenen Bedürfnisse zurückstellen und zu Gunsten anderer Überdurchschnittliches leisten,» antwortet Daniel der Stru-

bige. «Das sind unsere Mitarbeitenden in allen Berufsgruppen, die dafür schauen, dass die Patienten mit ihren Angehörigen sich hier wohlfühlen und gesund werden.»

Bekannter Gedenkstein

Welchem Helden würden sie ein Denkmal setzen? «Es gibt nichts Schöneres, als wenigstens einmal im Jahr aus dem Alltag auszubrechen und an der Fasnacht in andere Rollen zu schlüpfen», ist Linda die Umtriebige überzeugt. «Daher ist unser Held natürlich der Erfinder der Murianer Fasnacht, dem, wie man ja weiss, an einem zentralen Ort in Muri ein Gedenkstein gewidmet ist.» Möge sein Andenken noch lange von den vereinigten vier Fasnachtsgesellschaften in Ehren gehalten werden mit der Organisation einer jedes Jahr aufs Neue unvergesslichen Fasnacht. hej



Daniel Strub und Linda Meier am Gedenkstein mit der Aufschrift: «Gedenkstein für den Erfinder der Murianer Fasnacht» (für Pilger hier die Schweizer Koordinaten im LV03-System: 667 519 / 236 624).